

Liebe Frau Schneider,

mit Ihrer Bitte rennen Sie bei uns, der Alternative für Deutschland, offene Türen ein.

Wir versuchen die allgemeine Impfpflicht zu verhindern und die berufsbezogene wie der kippen.

Bitte wenden Sie sich mit Ihrem Anliegen an die Altparteien, sogar die FDP wird weiterhin zustimmen auch wenn Herr Kubicki in den Öffentlich-Rechtlichen sich entrüstet über eine Impfpflicht äußert. Wir wissen was das Wort der FDP gilt! Herr Kubicki hat auch FÜR die berufsbezogene Impfpflicht gestimmt.

Wir sind die einzige Partei, die die körperliche Unversehrtheit und unser Grundgesetz ernst nimmt!

Ganz herzliche Grüße und viel Kraft,
Ihr

Petr Bystron, MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin